

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 4. 2. 1906

4. 2. 06

Lieber Arthur!

5 Mir hat der Intendant die Genehmigung für den »Ruf« verweigert, was aber nicht ausschließt (da es offenbar nur zu den Chicanen gehört, welche mich hinaussekeln sollen), daß er ihn, wenn ich bis dahin meinen Vertrag gelöst haben sollte, nach einem Berliner Erfolge sehr gern nehmen wird.

Grüß Salten und Brahm herzlichst.

Hoffentlich sehen wir uns dann doch endlich einmal.

Herzlichst

10 Hermann